



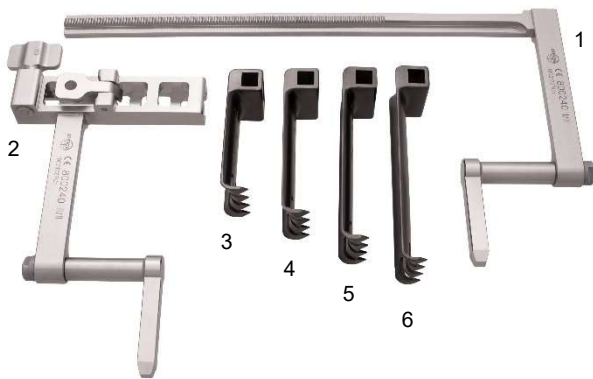
Bedienungsanleitung

DAASS - Wundspreizrahmen



Wundspreizrahmen für anterioren MIS Zugang
Valven in vier verschiedenen Grössen erhältlich

Komponenten



Der DAASS – Wundpreizrahmen besteht aus den folgenden Komponenten:

Nr.	Bezeichnung	Art. Nr.
1	Wundpreizrahmen, Teil I/II	800240 (beinhaltet Teil 1 und Teil 2)
2	Wundpreizrahmen, Teil II/II	
3	Valve 52.5	800242
4	Valve 65	800243
5	Valve 78.5	800244
6	Valve 90	800250

Hinweis:

Es werden immer zwei Valven derselben Grösse benötigt.

Montageanleitung



Schritt 1

Teil 1 (I/II) und Teil 2 (II/II) des Wundpreizrahmens ineinander schieben.



Schritt 2

Nach Auswahl der geeigneten Valven-Grösse sind diese mit dem Wundpreizrahmen zu verbinden.

Dabei werden die Valven aufgeschoben und sind dann über eine integrierte Feder gesichert, so dass sie nicht herunterrutschen.

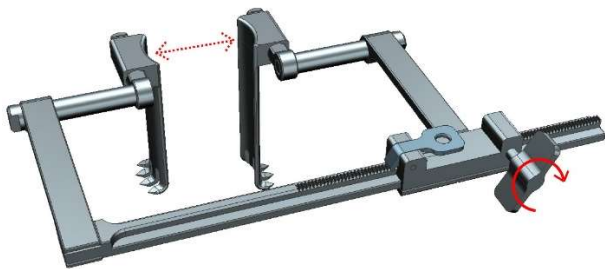
Bedienung des Instruments



Schritt 1: Positionierung

Der Wundspreizrahmen wird über die Valven in den bestehenden Zugang sorgfältig eingeführt. Zu diesem Zeitpunkt sollte der Wundspreizrahmen nicht / kaum gespreizt sein und die Öffnung über weitere Instrumente kurzzeitig zugänglich gemacht werden.

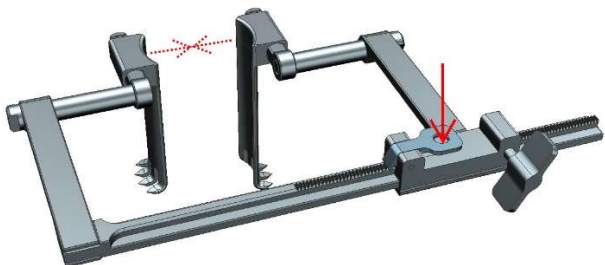
Die Valven sollten so positioniert werden, dass diese einen Zugang zur Gelenkkapsel ermöglichen.



Schritt 2: Spreizen

Das Instrument kann über den Antriebsflügel den Zugang spreizen bis eine optimale Grösse erreicht ist.

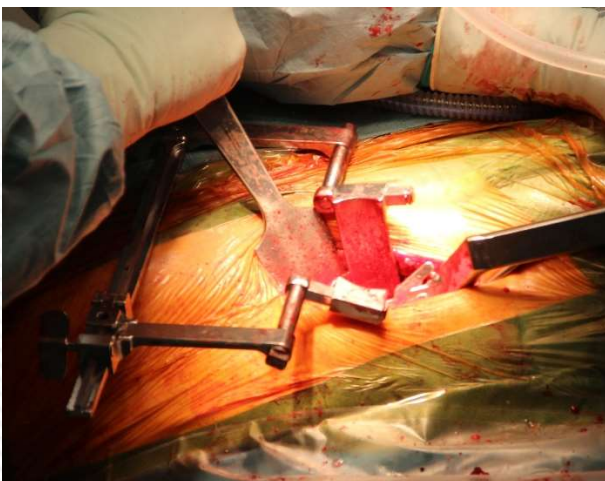
Diese sollte eine gute Zugänglichkeit zum Femur- und Hüftbereich ermöglichen aber gleichzeitig gewebeschonend sein.



Schritt 3: Lösen

Zum Lösen ist die Klinke zu drücken. Durch das gespannte Gewebe werden die Valven zusammengedrückt.

Hinweis: Während der Operation auf Hebel achten, um ein ungewolltes Lösen des Mechanismus zu vermeiden.



Tipp

Der Wundspreizrahmen verfügt über ein bewegliches Gelenk an jedem Arm, an denen die Valven montiert sind.

Dieses ist per Hand so einzustellen, dass eine optimale Ausgangslage für die Benutzung weiterer Instrumente geschaffen wird.

Wiederaufbereitung / Sterilisation

Alle Komponenten des Systems sind mit Heissdampf zu sterilisieren. Die Wiederaufarbeitung und Dampfsterilisation ist gemäss den Bedingungen der gültigen Normen (EN ISO 17664) durchzuführen. Weitere Informationen zur Desinfektion, Reinigung und Sterilisation von Instrumenten siehe Broschüre „Aufbereitung von wiederverwendbaren Instrumenten“, die als Teil der Produktdokumentation von Atesos bereitgestellt wird (<https://atesos.ch/support>).

Bestehen Hinweise auf eine TSE Kontamination, sollte ein Vorvakuum-Dampfsterilisationszyklus mit einer Einwirkzeit von 18 Minuten bei 134°C (273°F) durchgeführt werden.

Alle Komponenten des Instrumentes werden nach der Zerlegung desinfiziert, gereinigt und sterilisiert.

Lieferung im unsterilen Zustand – **vor der ersten Benutzung sterilisieren.**

Kontakt

Weitere Informationen zur Funktion des Wundspreizrahmens & Valven für anterioren MIS Zugang erhalten Sie von:

Hersteller:

Atesos medical AG
Schachenallee 29
CH-5000 Aarau
Schweiz

<https://atesos.ch>

Telefon: +41 (0)62 823 15 15

Mail: info@atesos.ch

Basic UDI-DI:

764106428INSTSTEM-IR-084V

